

Mitteilungsblatt

Markt Lehrberg



Wichtige Telefonnummern:

1. Bürgermeister.....	9119-10
Geschäftstellenleiter.....	9119-30
Kämmerei.....	9119-32
Kasse.....	9119-31
Standesamt, Renten- u. Sozialwesen.....	9119-25
Steuern/Gebühren.....	9119-33
Paß-, Meldewesen.....	9119-22
Gemeindlicher Bauhof.....	1463

Öffnungszeiten im Rathaus:

Montag - Mittwoch:	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr
Öffnungszeiten Wertstoffhof:	
Samstag:	8.30 - 12.15 Uhr
Bauschutt- und Grüngutdeponie:	
Samstag:	13.00 - 15.00 Uhr

Telefon: 098 20/91 19-0 • Telefax: 098 20/91 19-11
www.lehrberg.de
E-Mail: poststelle@lehrberg.de

Jahrgang 33

Freitag, den 25. April 2014

Nummer 4

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 30. April 2014 geht nun meine 18jährige Amtszeit als 1. Bürgermeister unserer Gemeinde zu Ende. Ich will und kann keine gesamte Auflistung dieser vielen Jahre vorlegen. Ich denke, über die Berichterstattung in der FLZ waren Sie aber immer ausreichend informiert. Gemeinsam mit den Mitgliedern des Marktgemeinderates konnten wir in dieser Zeit sehr viel erreichen. Lassen Sie mir nur die allerwichtigsten Stationen unserer gemeinsamen Arbeit in Erinnerung bringen.

Vom Beginn meiner Amtszeit bis zur Beendigung der Verfahren im Jahr 2006 hat uns die Dorferneuerung und Flurbereinigung in den Verfahren Lehrberg und Brünst beschäftigt. Siedlungsstrukturelle Mängel konnten beseitigt und die Wohn- und Arbeitsverhältnisse verbessert werden. Unser Ort ist durch die Schaffung gemeinschaftlicher Anlagen im Rahmen der Dorferneuerung, wie z.B. die Gestaltung des Dorffestplatzes vor dem Schützenheim, die Sanierung des Friedhofs in Lehrberg oder die Umgestaltung des Schulhofs, Rittergäßchen u.v.m. attraktiver geworden.

Sehr wichtig war mir, infrastrukturelle Mängel in unseren Ortsteilen zu beseitigen. So haben wir 17 Ortsteile an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen und in Obersulzbach, Wüstendorf und Schmalach je eine Kläranlage neu gebaut. Weiter konnten wir 6 Ortsteile an eine Kläranlage anschließen.

Damit junge Familien die Möglichkeit haben, sich in unserer Gemeinde anzusiedeln, haben wir mit den Baugebieten Hammerstadt I und II auf über 12 ha 146 Bauplätze erschlossen und bis auf einen alle auch verkauft.

Über 2 Mio. Euro haben wir in unsere Schule für Um- und Neubaumaßnahmen sowie für die energetische Sanierung investiert. Mit der Weiterentwicklung zur Mittelschule im Schulverbund mit Ansbach konnte unser Schulstandort gesichert werden. Damit wir Eltern neben einem guten Bildungsangebot auch eine verlässliche Betreuung vor Ort anbieten können, haben wir eine Kinderkrippe mit 24 Plätzen neu gebaut.

Aber wir haben auch an unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger gedacht. Nach einigen Jahren zäher Verhandlungen mit der Joseph-Stiftung ist es endlich gelungen, mit dem Wohnprojekt „In der Heimat wohnen“ 10 barrierefreie 2- oder 3-Zimmer-Wohnungen in der Sonnenstraße zu schaffen.

Am 30.06.2013 ist das größte Bauprojekt in der Geschichte unserer Gemeinde fertig geworden. Begonnen wurde es mit dem Spatenstich für die Ortsumfahrung Lehrberg. In den über 4 Jahren bis zur Freigabe der Ortsumfahrung Unterheßbach wurden vom Bund über 15 Mio. Euro in die Straßenbaumaßnahmen investiert.

So kann ich heute sagen: in den 18 Jahren meiner Amtstätigkeit wurden über 60 Mio. Euro in die Entwicklung unserer Gemeinde investiert. Als ich 1996 anfang, hatte die Gemeinde eine Pro-Kopf-Verschuldung von 653,43 und lag mit 30 % über dem Landesdurchschnitt. Nun beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung nur noch 298,88 EUR und liegt 60 % unter dem Landesdurchschnitt und wir verfügen weiter über Rücklagen von über 900 000,00 EUR. Dies erfüllt mich mit Stolz.

Unsere Gemeinde hat sich außerordentlich gut entwickelt, d.h. wir sind gut gerüstet für die Zukunft und können äußerst optimistisch in die Zukunft blicken. Ich habe Ihnen zu Beginn meiner Amtszeit versprochen, dass ich meine ganze Kraft und meine fachlichen Kenntnisse zum Wohle unserer Gemeinde einsetzen werde und Bürgermeister für Alle sein will. Ich habe mein Amt immer sehr gerne und mit großer Freude ausgeübt und ich denke, somit konnte ich mein Versprechen auch einlösen.

Es ist mir heute ein Bedürfnis, mich bei Ihnen für das mir immer wieder entgegengebrachte überaus große Vertrauen zu bedanken. Nur so konnte ich mein Amt auch erfolgreich ausüben. Bestimmt konnte ich nicht alle Wünsche erfüllen und habe manchmal den einen oder anderen Bürger verärgert. Letztlich ist aber auch nicht immer alles Vorstellbare machbar. Ich denke dies werden Sie verstehen.

Mein Dank gilt deshalb auch jenen unter Ihnen, die trotz unterschiedlicher Auffassung stets zu einer sachlichen Zusammenarbeit bereit waren. Herzlich danken darf ich unseren 6 Feuerwehren sowie allen Vereinen und Verbänden für ihre Unterstützung und die immer gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Sie haben auch dazu beigetragen, dass das Leben in unserer Gemeinde lebens- und liebenswert geblieben ist.

Besonders danken möchte ich allen Wegbegleitern im Gemeinderat und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde für die sehr gute und konstruktive Zusammenarbeit. Dies hat mir meine Amtsführung sehr erleichtert.

Meiner Nachfolgerin Frau Renate Hans und dem neuen Gemeinderat wünsche ich eine glückliche Hand und alles Gute zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde.

Herzlichst

Ihr Bürgermeister, Reiner Grimm

Amtliche Bekanntmachungen

Achtung!

vorgezogener Redaktionsschluss im Mai

Wegen des Feiertages ist bereits am

Mittwoch, 21.05.2014

Annahmeschluss für die Mitteilungsblatt-Beiträge.

Bekanntmachung des Ergebnisses der Stichwahl zur Wahl des ersten Bürgermeisters am 30.03.2014

Siehe Seite 3

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Marktgemeinderats am 16.03.2014

Siehe Seite 4 bis 7

Europawahl am Sonntag, 25. Mai 2014:

Sperrung der Mittelschule für den Sportbetrieb

Aufgrund der Europawahl ist die Mittelschule bereits **ab Freitagmittag bis Montagfrüh** für jeglichen Sportbetrieb oder Freizeitaktivitäten für jeden Verein bzw. für jede Gruppierung ausnahmslos **g e s p e r r t**.

Bitte entsprechend einplanen und einhalten.

Europawahl am 25 Mai 2014

hier: Bekanntmachungen

Die Europawahl findet am 25. Mai 2014 statt. Im Zusammenhang mit dieser Wahl müssen gesetzliche Fristen und Termine beachtet werden. Diese können nicht immer zeitgerecht im monatlich erscheinenden Mitteilungsblatt veröffentlicht werden. Bekanntmachungen, die nicht termingerecht im Mitteilungsblatt abgedruckt werden können, werden im gemeindlichen Amtskasten amtlich bekannt gegeben.

Die Bevölkerung wird gebeten, auch die Bekanntmachungen im Amtskasten im nächsten Monat zu beachten.

BEKANNTMACHUNG über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis

Siehe Seite 8 und 9

Teilnehmergemeinschaft Obersulzbach 2

Öffentliche Bekanntmachung

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft hat in der Sitzung vom 20.03.2014 Beschlüsse gefasst und Feststellungen getroffen über:

1. Geschäftsverteilung im Vorstand, Sachverständige für die Wertermittlung, Entschädigung der Vorstandsmitglieder

- 1.1 Bestellung des „örtlich Beauftragten des Vorsitzenden des Vorstands“
- 1.2 Bestellung des Wegbaumeisters
- 1.3 Bestellung des Pflanzmeisters
- 1.4 Benennung von Sachverständigen zur Wertermittlung
- 1.5 Sitzungen des Vorstands
- 1.6 Entschädigung der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder
2. Kassen- und Rechnungswesen, Vorschüsse, Verrechnungssätze für Eigenleistungen der Teilnehmer
- 2.1 Beitritt zum Verband für Ländliche Entwicklung Mittelfranken -VLE Mfr.-
- 2.2 Darlehensaufnahme
- 2.3 Bestimmungen und Festsetzungen über Vorschüsse (später Beiträge) nach § 19 FlurbG
- 2.4 Bestimmungen über Eigenleistungen der Teilnehmer (Arbeits- und Fuhrleistungen)
3. Sonstiges
- 3.1 Meldung von Haftpflichtschadensfällen und Arbeitsunfällen
- 3.2 Schutz der neu gebauten Feldwege
- 3.3 Bodendenkmäler
- 3.4 Schutz der vorhandenen Grünbestände
- 3.5 Landzwischenenerwerb
- 3.6 Erteilung des Zuschlags bei der Vergabe nach VOB bzw. VOL
- 3.7 Öffentliche Zustellung für Beteiligte mit unbekanntem Aufenthalt
- 3.8 Material- und Gerätebeschaffung
- 3.9 Hinterlegung der Beschlussniederschriften
- 3.10 Bekanntmachungen
- 3.11 Bekanntmachung der Niederschrift über die Vorstandssitzung vom 12.07.2012

Eine Niederschrift und die Satzung des Verbandes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken liegen vom 05. Mai 2014 bis 19. Mai 2014 in der Verwaltung des Marktes Lehrberg zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Ansbach, den 21.03.2014

Dipl.Ing. Hubert Rebhan

Baudirektor

Der Vorsitzende des Vorstandes

der Teilnehmergemeinschaft

Lärmschutz

Aus gegebenem Anlass wird auf die Betriebsregelungen des § 7 der 32. BImSchV. hingewiesen.

Es gelten im Einzelnen für

Rasenmäher

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden. Es spielt keine Rolle, ob der Rasenmäher mit Verbrennungs- oder mit Elektromotor betrieben wird. So genannte lärmarme Rasenmäher oder Maschinen mit dem Umweltzeichen dürfen auch nicht länger betrieben werden.

Heckenscheren

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

Tragbare Motorkettensägen

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

Beton- und Mörtelmischer

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

Fortsetzung auf Seite 10

**Bekanntmachung des Ergebnisses
der Stichwahl zur Wahl des ersten Bürgermeisters
am 30.03.2014**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 18.03.2014 folgendes Ergebnis der Stichwahl zur Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

1. die Zahl der Stimmberechtigten:	2.391
die Zahl der Personen, die gewählt haben:	1.618
die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	1.612
die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	6

Dabei entfielen auf die einzelnen sich bewerbenden Personen:

Ordnungs- zahl Nr.	Kennwort des Wahlvorschlagsträgers	Familienname, Vorname, akad. Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
5	Bürgerblock Lehrberg	Hans, Renate, Dipl.-Verww. (FH), Regierungsamtsfrau, Ballstadter Straße 28, 91611 Lehrberg	1.001
6	Liste für Lehrberg	Raßbach, Thomas, Dipl.-Verww., Verwaltungsamtsrat, Ringstraße 29, 91611 Lehrberg	611

2. Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass
Hans, Renate mit 1001 die meisten gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

31.03.2014

Datum



Unterschrift

Angeschlagen am: 31.03.2014

abgenommen am: _____

(Arbeitsblatt, Zeitung)

Veröffentlicht am: 31.03.2014

im: Mitteilungsblatt April 2014

Der Wahlleiter des Marktes

Lehrberg

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Marktgemeinderats am 16.03.2014

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 31.03.2014 folgendes Ergebnis der Wahl des Marktgemeinderats festgestellt:

1. die Zahl der Stimmberechtigten:

2.397

die Zahl der Personen, die gewählt haben:

1.660

die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:

25.232

die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:

20

2. Insgesamt sind 16 Marktgemeinderatssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmenzahlen und Sitze:

Ordnungs- zahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	4.375	3
05	Bürgerblock Lehrberg (Bürgerblock Lehrberg)	11.554	7
06	Liste für die Marktgemeinde Lehrberg (Liste für Lehrberg)	9.303	6

Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmenzahl sind in der **Anlage** zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

Datum

31.03.2014

Unterschrift

Angeschlagen am: 31.03.2014

abgenommen am: _____

Veröffentlicht am: 31.03.2014

im: (Anschlag, Zeitung)
Mitteilungsblatt April 2014

**Anlage zur
Bekanntmachung des Ergebnisses
der Wahl des Marktgemeinderats
am 16.03.2014**

Wahlvorschlag Ordnungszahl: 01 Kennwort: Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 3 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Marktgemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 4 bis 11 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Willer, Hans, Rentner, Schlehenweg 11, 91611 Lehrberg	863
2	Oswald, Peter, Beamter, Buhlsbacher Straße 15, 91611 Lehrberg	610
3	Leidenberger, Rudi, Pensionär, Untere Hindenburgstraße 21, 91611 Lehrberg	541

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
4	Henninger, Elisabeta, Mesnerin, Bergstraße 6, 91611 Lehrberg	528
5	Zeilingner, Dieter, Technischer Angestellter, Gödersklingen 9 A, 91611 Lehrberg	310
6	Schmidteil, Günter, Dipl.-Ing. (FH), Angestellter, Ballstadter Straße 5 A, 91611 Lehrberg	188
7	Reil, Stefan, Dipl.-Ing., Lebensmitteltechnologe, Ringstraße 10 B, 91611 Lehrberg	156
8	Auernheimer, Friedrich, IT-Fachmann, Obere Hindenburgstraße 27, 91611 Lehrberg	155
9	Nagel, Bernd, Dipl.-Ing., Beamter, Finkenweg 15, 91611 Lehrberg	141
10	Leidenberger, Eleonore, Rentnerin, Untere Hindenburgstraße 21, 91611 Lehrberg	125
11	Tunali, Önal, Maschinenbaumechaniker, Fasanenweg 2 B, 91611 Lehrberg	124

Anlage zur Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Marktgemeinderats am 16.03.2014

Wahlvorschlag Ordnungszahl: 05 Kennwort: Bürgerblock Lehrberg (Bürgerblock Lehrberg)

Der Wahlvorschlag hat 7 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 7 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Marktgemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 8 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familiennamen, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Ell, Wolfgang, Schornsteinfegermeister, Nußbaumweg 5, 91611 Lehrberg	1.320
2	Dr. Pascher, Ernst-Walter, Facharzt für Innere Medizin, Am Hang 13, 91611 Lehrberg	1.192
3	Grötzner, Werner, selbständiger Installateurmeister, Sonnenstraße 23, 91611 Lehrberg	942
4	Haag, Axel, Dipl.-Verw. (FH), Verwaltungsrat, Buhlsbacher Straße 7, 91611 Lehrberg	918
5	Wellhöfer, Robert, Geflügelzuchtmeister, Rothenburger Straße 20, 91611 Lehrberg	805
6	Fleischmann, Sven, Kraftfahrer, Obersulzbach 45, 91611 Lehrberg	801
7	Wellhöfer, Birgit, Dipl.-Verw. (FH), Verwaltungsamtsfrau, Schmalenbach 4, 91611 Lehrberg	712

Listennachfolger:

Nr.	Familiennamen, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
8	Hans, Renate, Dipl.-Verw. (FH), Regierungsamtsfrau, Bailstadter Straße 28, 91611 Lehrberg	1.665
9	Schmidt, Hermann, Hotelbetriebswirt, Marktplatz 16, 91611 Lehrberg	696
10	Denzinger, Inge, Regierungshauptsekretärin, Hürbel 9, 91611 Lehrberg	497
11	Grötzner-Winkler, Monika, selbständige Pferdewirtin, Brünst 2, 91611 Lehrberg	410
12	Fehler, Hermann, Bauaufseher Hoch- und Tiefbau, Rezatstraße 15, 91611 Lehrberg	389
13	Gasche, Thomas, Dipl.-Inform. (FH), Programmierer, Am Hang 6, 91611 Lehrberg	375
14	Diehm, Frank, Industriekaufmann, Amselweg 9, 91611 Lehrberg	343
15	Ehras, Karin, Bilanzbuchhalterin, Hürbel 10, 91611 Lehrberg	298
16	Kulinna, Cornelia, Verwaltungsangestellte, Ringstraße 8 D, 91611 Lehrberg	191

Anlage zur Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Marktgemeinderats am 16.03.2014

Wahlvorschlag Ordnungszahl: 06 Kennwort: Liste für die Marktgemeinde Lehrberg (Liste für Lehrberg)

Der Wahlvorschlag hat 6 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 6 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Marktgemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 7 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Stallmann, Richard, Landwirt, Ballstadt 1, 91611 Lehrberg	1.074
2	Dr. Hahn, Helmut, Facharzt für Innere Medizin, Hammerstadtweg 33, 91611 Lehrberg	751
3	Kern, Jochen, selbständiger Elektromeister, Ballstadter Straße 9, 91611 Lehrberg	742
4	Fleischmann, Margit, Fachkrankenschwester, Obersulzbach 44, 91611 Lehrberg	729
5	Waldruff, Bernd, Kfz-Mechanikermeister, Ringstraße 3, 91611 Lehrberg	683
6	Leidenberger, Harald, staatlich geprüfter Landwirt, Berndorf 10, 91611 Lehrberg	647

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
7	Raßbach, Thomas, Dipl.-Verw., Verwaltungsamtsrat, Ringstraße 29, 91611 Lehrberg	1.073
8	Frauenschläger, Peter, bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger, Amselweg 4 A, 91611 Lehrberg	538
9	Stallmann, Tobias, Maschinenbautechniker, Ballstadt 1, 91611 Lehrberg	477
10	Binder, Frank, Fernmeldehandwerker, Marktplatz 9 A, 91611 Lehrberg	442
11	Siegordner, Stefan, Dipl.-Ing. (FH), Ingenieur für Architektur, Hammerstadtweg 30, 91611 Lehrberg	417
12	Puchinger, Jürgen, Chauffeur, Baumgartenweg 4, 91611 Lehrberg	413
13	Erb, Marco, Finanzwirt, Untere Hindenburgstraße 1, 91611 Lehrberg	384
14	Biewald, Thomas, Feinwerkmechanikermeister, Ballstadt 9, 91611 Lehrberg	344
15	Büchler, André, Landwirt, Brünst 8, 91611 Lehrberg	329
16	Kolley, Markus, Berufssoldat, Baumgartenweg 6 B, 91611 Lehrberg	260

Gemeinde/Markt/Stadt
Markt Lehrberg
 Sonnenstraße 14
 91611 Lehrberg

Verwaltungsgemeinschaft

EUROPAWAHL AM 25. MAI 2014

BEKANNTMACHUNG

**über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis
 und die Erteilung von Wahlscheinen
 für die Wahl zum Europäischen Parlament**

am **25. Mai 2014**

1. Das Wählerverzeichnis zur Europawahl

- für die Gemeinde/den Markt/die Stadt **Markt Lehrberg**
- für die Wahlbezirke
der Gemeinde/des Marktes/der Stadt
- wird von **Montag, 05. Mai bis Freitag, 09. Mai 2014** (20. bis 16. Tag vor der Wahl)
- während der allgemeinen Öffnungszeiten
- von _____ Uhr bis _____ Uhr
-

In/im

(Rathaus/Dienststelle, Anschrift, Zi.-Nr.)

beim Markt Lehrberg -Rathaus- Sonnenstraße 14, 91611 Lehrberg

für Wahlberechtigte zur **Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftsperre** nach dem Meldgesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von Montag, 5. bis **spätestens Freitag, 9. Mai 2014, 12:00** Uhr in/n

(Rathaus/Dienststelle, Anschrift, Zimmer-Nr.)

beim Markt Lehrberg -Rathaus-, Sonnenstr. 14, 91611 Lehrberg, Zimmer-Nr.: E.04

Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum 04. Mai 2014 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen erhalten haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Nachdruck, Nachzahlung und Kopieren verboten!
Zustimmung bitte grüncuzeln oder in Druckchrift ausfüllen!

Bestell-Nr. 409 004 0001 40X
Tel. 09071 30-0 Fax 09071 30-3041 www.wahlrecht.de



4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Landkreis/in der kreisfreien Stadt

(Name des Landkreises/der kreisfreien Stadt)

Landkreis Ansbach

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Landkreises/dieser kreisfreien Stadt
oder
durch **Briefwahl**
teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.Der Wahlschein kann **bis zum Freitag, 23. Mai 2014, 18 Uhr**

(Rathaus/Dienststelle, Anschrift, Zimmer-Nr.)

beim Markt Lehrberg -Rathaus-
im/in Sonnenstraße 14, 91611 Lehrberg, Zimmer-Nr.: E.04

schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch bis zum **Wahltag, 15 Uhr**, beantragen.

5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

- sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis (bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung) - bis zum 04. Mai 2014 - oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung) - bis zum 09. Mai 2014 - versäumt hat.
- ihre Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchstabe a) genannten Fristen entstanden ist,
- ihre Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in diesem Fall bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch bis zum **Wahltag, 15 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

6. Wer den **Antrag für eine andere Person** stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 24. Mai 2014), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abge- sendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Lehrberg, 22.04.2014


 Reiner Grimm, 1. Bürgermeister

Unterschrift

angeschlagen am: 22.04.2014

abgenommen am: _____

(Amtsblatt, Zeitung)

veröffentlicht am: _____

im/in der Mitteilungsblatt April 2014

1) Für jeden Ort der Einschreibe ist anzugeben, ob er bereits ist oder nicht bereits ist. Wenn mehrere Einschreibe angefordert sind, diese und die jede Einschreibe zugehörten Gemeindefälle oder dgl. unter die Nummern der Wahlbezirke eingeben.

Rasentrimmer/Rasenkantenschneider

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

Vertikutierer

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

Schredder/Zerkleinerer (sog. Häcksler)

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden. Es spielt keine Rolle, ob die Geräte mit Verbrennung oder mit Elektromotor betrieben werden.

Freischneider

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

Geräte ohne EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen nur von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr betrieben werden.

Grastrimmer/Graskantenschneider:

- **Hinweis:** Diese Geräte dürfen nicht mit Rasentrimmern/Rasenkantenschneidern verwechselt werden! - Grastrimmer/Graskantenschneider werden mit Verbrennungsmotor betrieben!

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden. - Geräte ohne Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen nur von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr betrieben werden.

Laubbläser

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

- Geräte ohne EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen nur von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr betrieben werden.

Laubsammler

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

- Geräte ohne EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen nur von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr betrieben werden.

Das EG-Umweltzeichen ist nach derzeitigem Stand noch nicht für Freischneider, Grastrimmer/Graskantenschneider, Laubbläser oder Laubsammler vergeben. Gleiches gilt übrigens auch für den „Blauen Engel“. Insoweit greift die Ausnahmeregelung in § 7 Abs. 1 Nr. 2 derzeit nicht.

Öffentliche Aufforderung

zur Abgabe von Steuererklärungen für das Kalenderjahr 2013

Die Finanzämter geben hiermit bekannt, dass bei ihnen die nachstehend aufgeführten Steuererklärungen sowie die Meldungen nach § 138 Abs. 2 der Abgabenordnung bis zum 31. Mai 2014

abzugeben sind. Für Land- und Forstwirte, deren Gewinn nach einem vom Kalenderjahr abweichenden Wirtschaftsjahr ermittelt wird, endet die Erklärungsfrist jedoch nicht vor Ablauf des dritten Kalendermonats, der auf den Schluss des Wirtschaftsjahres 2013/2014 folgt. Die Umsatzsteuererklärung ist auch in diesen Fällen bis zum 31.05.2014 abzugeben.

Für Arbeitnehmer, die einen Antrag auf Einkommensteueranmeldung stellen, endet die Antrags- und Erklärungsfrist am 31.12.2017.

Die Umsatzsteuererklärung war in den Fällen, in denen der Unternehmer seine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit vor dem 31.12.2013 beendet hat, binnen eines Monats nach Beendigung seiner unternehmerischen Tätigkeit abzugeben.

Nähere Hinweise entnehmen Sie bitte dem Aushang im Rathaus.

Fundsachen

1 Männer-Strickmütze schwarz-weiß

verloren

1 Turnbeutel dunkelblau

**Funkalarmierung
der Freiwilligen Feuerwehren**

Der nächste Probealarm wird ausgelöst am Samstag, den 24.05.2014 in der Zeit zwischen 11.00 und 11.30 Uhr.

Außensprechtag**des Zentrums Bayern Familie und Soziales
Zentrum Nürnberg im Landkreis Ansbach**

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales Nürnberg führt am Dienstag, den **13.05.2014** in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach, einen allgemeinen Außensprechtag durch. Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz, die Zahlung von Bundes- und Landeserziehungsgeld sowie der Familienbeihilfe, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienstopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ansbach eine umfassende Beratung vor Ort geboten werden.

Hinweis: Orthopädische Sprechtag des Amtes werden in Ansbach gesondert beim Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach, durchgeführt, Die Termine finden nur nach Voranmeldung (Tel.: 0931/4107228) statt.

BRK-Zentrum**A) Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort**

Führerschein-Klasse A, A1, B, BE, L, M, T
Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

B) Erste-Hilfe-Kurs

Führerscheinklasse C, C1, CE, C1E, D, D1, D1E
Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

Bitte beachten: Eine Anmeldung ist immer erforderlich!

A) Lebensrettende Sofortmaßnahmen, 8 Unterrichtsstunden, Teilnahmegebühr: 25,00 EUR

Ansbach, BRK-Zentrum, Henry-Dunant-Str. 10,
Anmeldung: Tel. 0981/46115-0

Jeden Samstag, BRK-Zentrum, Lehrsaal 2, von 8.00 - 15.00 Uhr



Nehmen Sie Kontakt zu uns
auf, wenn Sie Fragen haben:
Telefon: 09191/7232-0

Termine	
	Hausmülltonne Montag, 05.05. und 19.05.2014
	Papier- und Gelber Sack Freitag, 23.05.2014 Mittwoch, 21.05.2014
	Bio-Tonne Samstag, 03.05.2014, Freitag, 16.05.2014 und Samstag, 31.05.2014 Bitte die Tonnen und Säcke ab 6:00 Uhr bereitstellen!
	Montag, 12.05.2014, 20 Uhr Konstituierende Gemeinderatssitzung im Rathaus, 1. Stock

Müllabfuhrkalender unter www.lehrberg.de

zum 86. Geburtstag

Wäger Elise, Schmalenbach 8

zum 87. Geburtstag

Wellhöfer Helmuth, Sonnenstr. 15
Giel Wilhelm, Häfnersplatz 1

zum 88. Geburtstag

Jeßberger Georg, Wüstendorf 6
Diller Milita, Amselweg 7

zum 89. Geburtstag

Schwab Herrmann, Ballstadter Str. 31

zum 93. Geburtstag

Bickert Margareta, Baumgartenweg 12

Standesamtliche Bekanntmachungen

Geburt

Zeiner Lena, Hammerstadtweg 27

Eheschließung

Bönning Susanne - Mack Matthias Felix Ernst Wilhelm

Sterbefälle

Fehler Anna Marie, Rezatstr. 15

Neumeier Irmgard Maria, Ballstadt 1 1/2

Leidenberger Hans Helmut, Zailach 12

Göß Georg Willi, Berndorf 16

Zum Ehejubiläum

zur Silbernen Hochzeit

Löchli Enikö-Tünde und Andreas, Ballstadter Str. 27 B

zur Goldenen Hochzeit

Hochreuther Luise und Johann, Hürbel 9

Schneider Ilse und Richard, Unterheßbach 20

Zerfaß Christa und Matthias, Schlehenweg 10

Weinberger Hildegard und Heinz, Obere Steingasse 3

zur Diamantenen Hochzeit

Ittner Babetta und Georg, Unterheßbach 5

Schulnachrichten

Anmeldung zum Übertritt an die Staatliche Realschule Ansbach

sowie Anmeldung für die offene und die gebundene Ganztagschule

Die Anmeldung ist von Montag, 5. Mai bis Mittwoch, 7. Mai 2014, jeweils in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr, am Donnerstag, 8. Mai 2014, von 08.00 bis 18.00 Uhr und am Freitag, 9. Mai 2014, von 8.00 bis 11.00 Uhr im Sekretariat der Realschule, Schreibmüllerstraße 12, 91522 Ansbach, möglich.

Für Schüler aus der 4. Jahrgangsstufe sind das Übertrittszeugnis und die Geburtsurkunde vorzulegen, während für die Voranmeldung zum Übertritt aus der 5. Jahrgangsstufe der Mittelschule und aus dem Gymnasium das Zwischenzeugnis genügt.

Unser Bildungsangebot:

- mathematisch-naturwissenschaftlicher Zweig
- wirtschaftswissenschaftlicher Zweig
- fremdsprachlicher Zweig
- handwerklich-praktischer Zweig
- Kooperation mit der Fachoberschule Ansbach
- Förderunterricht in verschiedenen Jahrgangsstufen
- Wahlunterricht unter anderem in Kunst- und Musikunterricht, Chor und Instrumentalmusik, Französisch, Naturwissenschaften, Hauswirtschaft
- Chor- und Big Band-Klasse in der 5. und 6. Jahrgangsstufe
- Vertieftes Bildungsangebot für **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT)** *Fortsetzung siehe Seite 14*

Wir gratulieren

Der Markt Lehrberg gratuliert

im Mai 2014

zum 70. Geburtstag

Kurmann Friedrich, Gödersklingen 11

Raab Marianne, Obersulzbach 11

zum 75. Geburtstag

Betz Margaretha, Baumgartenweg 5

zum 80. Geburtstag

Kellner Elsa, Obere Hindenburgstr. 30

Leykamm Elisabetha, Feldstr. 3

zum 81. Geburtstag

Eschenbach Amanda, Buhlsbacher Str. 41

Hofmann Wilhelm, Untere Hindenburgstr. 46

zum 83. Geburtstag

Rosenbauer Karolina, Obersulzbach 7

zum 84. Geburtstag

Neumeier Georg, Ballstadt 1 1/2

Braun Waltraud, Nußbaumweg 2



Günther Brunner • Malermeister
91611 Lehrberg • Buhlsbacher Straße 33 b
Tel. 09820/918876 • Mobil 0171 / 9202550 • Fax 09820 / 918936

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Gerüstbau und -verleih
- Kork- und Laminatböden
- PVC- und Teppichböden
- Fachgerechte Verlegung



MALERBETRIEB
PLANK / GABLER
GdBR
Flachslanden - Kettenhöfsetten 7
☎ 09829/829

www.hotel-breitenbacher-hof.de



- ANZEIGE -

Rund ums Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände 



FNB Pflaster- & Gartenbau GmbH
Unterheßbach 24
91611 Lehrberg
Tel.: 09820/91856-0
Fax: 09820/91856-120

Frischbeton
aus der Betontankstelle
auch samstags und in Kleinmengen

ab sofort in unserem Lager in Unterheßbach
Montag bis Freitag von 07.00 bis 18.00 Uhr
Samstag nach telefonischer Vereinbarung

Besuchen Sie unseren
Wohlfühlgarten

Sie finden bei uns eine große Auswahl an
Badetonnen und Tonnensaunen
verschiedenste Größen und Ausführungen auf Lager
gerne auch mieten und testen

info@fnb-pflasterbau.de www.fnb-pflasterbau.de

Multitalent Beton

(epr). Multitalente haben den Vorteil, dass sie vielseitig einsetzbar sind, da sie nicht nur eine Sache können. Doch wichtig ist, bei aller Quantität auch auf die Qualität zu achten. In der Baubranche stellt der Baustoff Beton ein solches Multitalent dar: Dieser Stoff vereint hervorragende Tragfähigkeit mit ansprechender Optik und perfekter Dämmung.

Hinzu kommen optimaler Brandschutz und Einsturzsicherheit. Durch modernste Technik kann er auch in der Inneneinrichtung verwendet werden, zum Beispiel als ansprechender Wand- oder Bodenbelag. Selbst die Natur profitiert, denn Beton lässt sich bis zu 100 Prozent recyceln und benötigt nur kurze Transportwege. Infos: www.beton.org.



Eine Fülle von Möglichkeiten

Der Weg ist das Ziel, lautet eine chinesische Lebensweisheit. Und einen Weg im eigenen Garten anzulegen, kann ein wichtiges Gestaltungselement und - im Naturgarten - sogar einen interessanten Lebensraum darstellen. Dabei kann man auf eine Fülle von Möglichkeiten zurückgreifen: Pflaster oder Platten aus Natur- oder Betonsteinen, wasergebundene Wege und Plätze

oder Flächen ganz aus feineren Naturmaterialien wie Splitt oder Rundkies. Selbst Holzwege sind möglich - und dekorativ. Hier lassen sich verschiedene Materialien, sogar Stahl, reizvoll kombinieren. Stolperfallen werden durch eine fachmännische Ausführung vermieden. Ideen und fachmännischen Rat halten die Experten für Garten- und Landschaftsbau bereit.

Eigenleistung
möglich!

Pflasterarbeiten • Garageneinfahrten • Gartenwege
Baggerarbeiten rund ums Haus • Trockenmauer • Terrassen

Helmut Seidler
Baggerarbeiten & Pflasterer

Haasgang 17 • 91629 Weihenzell
Mobil 0170/4054067 • Seidler.Pflasterarbeiten@web.de



Ihre Metzgerei in Lehrberg



Falkenstr. 1 · 91611 Lehrberg
Tel.: 0 98 20/9 18 65 11
www.metzgerei-horn.de

Öffnungszeiten
 Montag - Freitag 7.00 - 18.00 Uhr
 und Samstag 7.00 - 14.00 Uhr

Täglich Mittagstisch auch zum Mitnehmen!

Bürgerblock Lehrberg



Liebe Lehrbergerinnen und Lehrberger,
 herzlichen Dank für die Ihre überragende Unterstützung bei der Stichwahl am 30.03.2014. Das entgegenbrachte Vertrauen und Ihr positiver Zuspruch sind für mich Ansporn und Verpflichtung, meine ganze Kraft und Energie zum Wohle unserer Gemeinde einzubringen.

Ebenso danke ich im Namen aller gewählten Marktgemeinderäte des Bürgerblocks Lehrberg für Ihr Vertrauen, die Zukunft der Gemeinde mitzugestalten.

**Renate Hans und
 Bürgerblock Lehrberg
 für Lehrberg und seine Gemeindeteile**

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Ihr regionaler Hersteller für

**Rolläden
 Jalousien
 Fliegengitter
 Markisen**

sonnige Markisenpreise

SCHENK
 Sonnenschutztechnik GmbH

Walkmühlweg 18
91555 FEUCHTWANGEN
 Tel. 0 98 52 / 21 84 · Fax 93 82
www.schenk-sonnenschutztechnik.de

... oder besuchen Sie unseren Fachhändler vor Ort.

TESTEN SIE

**DIE NEUEN
 E-BIKES**



**JETZT
 probefahren!**

mit **Bosch &
 Impulse-Antrieb**



Industriestraße 9 · 91567 Herrieden
 Telefon: 09825 9255-21
 E-Mail: info@zweirad-tolkendorf.de

www.zweirad-tolkendorf.de

Ihr eigener

**FUSSBALL
 WM-PLANER**

mit Ihrem

Firmenlogo!

**1000 Stück
 nur 129,82 €***

* inkl. Versand, zzgl. MwSt.



Alles online
 auf www.lw-flyerdruck.de

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 7.00 - 18.30 Uhr
 Sa. 7.00 - 14.00 Uhr

GETRÄNKE MARKT

HINSHER

Falkenstraße 1 · 91611 Lehrberg

Unsere Angebote im Mai 2014:

**Liefer- und
 Partyservice**
 Tel. 0 98 20 / 91 21 00
www.getraenke-diehm.de



**Bergkirchweih-
 Festbier** 20 Fl. à 0,5 l
13,80 €
 1.38 € pro Liter
 zzgl. 3.10 € Pfand



kalorienarmes
 Erfrischungsgetränk
 12 Fl. à 0,75 l
6,50 €
 versch. Sorten
 0,72 € pro Liter
 zzgl. 3.30 € Pfand



Mineralwasser
 spritzig,
 medium,
 sanft,
 naturell
 12 Fl. à 1,0 l
5,95 €
 0,50 € pro Liter
 zzgl. 3.30 € Pfand

Ganztagsschule in der 5. Jahrgangsstufe:

Gebundene Ganztagsschulen ergänzen sehr sinnvoll unser Bildungsangebot und waren immer sehr erfolgreich. Die Klassenstärke wird in diesen Klassen auf 25 Schüler begrenzt werden. Diese Schülerinnen und Schüler werden durch die besondere Gestaltung des Stundenplans intensiver beschult. Fächer für praktisches und kreatives Arbeiten, Sport und Phasen der Entspannung werden gleichmäßig über die Woche verteilt und gewährleisten einen rhythmisierten Unterrichtsablauf. Das gemeinsame Mittagessen und betreute Lernzeiten sind feste Bestandteile des pädagogischen Konzepts. Geringe Kosten entstehen nur für das Mittagessen und zusätzliche Unterrichtsmaterialien. Die Schüler dieser Klasse werden täglich von 8.00 Uhr bis 15.45 Uhr betreut. Am Freitag endet der Unterricht um 12.50 Uhr.

Darüber hinaus bieten wir wieder die flexible Betreuung in der offenen Ganztagsschule an.

Anmeldungen für beide Formen der Ganztagsschule müssen ebenfalls im oben genannten Zeitraum vorgenommen werden.

Herbert Argmann

Realschuldirektor

Sonntag	18.05.	10 Uhr 18 Uhr	Eucharistiefeier ökumenische Taizè-Andacht in der St.-Margarethen-Kirche Lehrberg
Sonntag	25.05.	10 Uhr	Wortgottesfeier zugleich Kindergottesdienst im Pfarrheim
Sonntag	01.06.	10 Uhr	Eucharistiefeier

Club 60

Donnerstag 08. Mai im Pfarrheim

Mittwoch 14. Mai:

Gemeinsamer Ausflug mit dem evangelischen Seniorenkreis nach Virnsberg.

Besichtigung mit Führung von Hl. Grab und Kirche

Unsere Kommunionkinder am 4. Mai: Julia Duda, Oliver Hutter und Sophia Pux aus Lehrberg

Evang.-Luth. Pfarramt Lehrberg

Sonntag, 04.05., *Misericordias Domini*

8.30 Uhr Gräfenbuch

9.30 Uhr Lehrberg

9.30 Uhr Lehrberg *Kindergottesdienst im Gemeindehaus*

16.00 Uhr Lehrberg *Pilgerankunft von Weihenzell*

Sonntag, 11.05., *Jubilae*

9.30 Uhr Lehrberg

14.00 Uhr Lehrberg *Start Sonntagspilgern Lehrberg-Colmberg*

Sonntag, 18.05., *Kantate*

8.30 Uhr Gräfenbuch

9.30 Uhr Lehrberg

9.30 Uhr Lehrberg *Kindergottesdienst im Gemeindehaus*

18.00 Uhr Lehrberg *Taizé-Andacht*

Sonntag, 25.05., *Rogate*

9.30 Uhr Lehrberg *Gold.- Diam. Konfirmation mit Abendmahl*

Donnerstag, 29.05., *Christi Himmelfahrt*

9.30 Uhr Lehrberg

Herzliche Einladung:

zum **Seniorenkreis am Mittwoch den 14.05. um 14 Uhr im Gemeindehaus.** Helga Kase, gibt Antworten und Hilfestellung zu Fragen über die Pflege zu Hause.

Gruppen in unserer Gemeinde

Angebote des CVJM Lehrberg e. V.

CVJM Action Kids

Montag, 17.30 - 19.00 Uhr

Für Kinder von 5-12 Jahren

Im Gemeindehaus Lehrberg

Jugendhauskreis JHK

Mittwoch, 18.00 - 19.30 Uhr

Für Teenager ab 15 Jahren

Im Gemeindehaus Lehrberg

Diverse Hauskreise

Bei Christian

14-tägig Sonntag ab 18.00 Uhr

Bei Henning & Wasner

14-tägig Donnerstag, ab 20.00 Uhr

Frauenfrühstückstreffen

jeden ersten Donnerstag

im Monat von 8.30 - 10.00 Uhr

Gebetskreis

jeden Donnerstag (außer den jeweils ersten)

im Monat von 8.30 - 9.30 Uhr

Praxiszug der Mittelschule Lichtenau**Einladung zum Informationsabend**

Mittwoch, 21.05.2014 um 19.00 Uhr

für interessierte Schüler und Eltern
im Grundschulgebäude Zimmer 16

Die Praxisklassen

Der andere Weg ins Berufsleben

- ein Praxistag wöchentlich
- mehrere Blockpraktika in Betrieben
- Eintritt in die Klassen 8, 9, 10 möglich
- Hauptschul- und Qualifizierender Abschluss
- für Schüler/innen aus der Stadt Ansbach und dem gesamten Landkreis Ansbach
- Aufnahme ab dem 13. Lebensjahr (Ausnahmen n. Absprache)



[www.volksschule-](http://www.volksschule-lichtenau.de/praxiszug)

[lichtenau.de/praxiszug](http://www.volksschule-lichtenau.de/praxiszug)

praxiszug@gmail.com

Mittelschule Lichtenau

Schulweg 12,

91586 Lichtenau

(09827)1793

Kirchliche Nachrichten**Kath. Filialgemeinde Lehrberg**

Sonntag	27.04.	10 Uhr	Wortgottesfeier
Sonntag	04.05.	10 Uhr	Erstkommunion
		18 Uhr	Dankgebet
Montag	05.05.	09.30	Dankmesse
Donnerstag	08.05.	18 Uhr	Eucharistiefeier
Samstag	10.05.	10 Uhr	Firmung St. Ludwig
Sonntag	11.05.	10 Uhr	Wortgottesfeier

Weitere Infos unter www.cvjm-lehrberg.de oder
beim 1. Vorstand Christian Haag Tel. 912433.

Überkonfessioneller Gebetskreis

„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn“
am Mittwoch den 14.05. um 20 Uhr im Gemeindehaus
Info: Dieter Leykamm Tel. 09820/918097

Krabelgruppe mittwochs um 9.30 Uhr im Gemeindehaus

Ansprechpartnerin:
Sylvia Klaffer, Tel. 09820/918088
In der Gruppe sind noch Plätze frei

Posaunenchorprobe

freitags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

ELJ

donnerstags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Konfirmanden von den Ortsteilen, die zur Gemeinde Lehrberg
gehören und am **04.05.2014**

in der Johanniskirche Wernsbach konfirmiert werden:

Angelina Bayer	Gödersklingen
Leonie Bergmann	Wüstendorf
Manuel Heubeck	Gödersklingen
Lea Vogel	Schmalach

Pfarramt Oberdachstetten - Gottesdienste Obersulzbach

Sonntag, 27.04.2014, Konfirmation, 9:30 Uhr

Sonntag, 04.05.2014, 9:00 Uhr

Sonntag, 18.05.2014, 9:00 Uhr

Vereine und Verbände

Heimat- und Kulturverein Lehrberg e.V.

Termine:

Am Mittwoch, den 30. April 2014 ca. 18⁰⁰ Uhr wird auf dem
Dorrfestplatz der Maibaum aufgestellt. Umrahmt wird das
ganze von den Volkstanzkindern und den Kerwamusikanten.
Danach treffen wir uns im Gasthaus Kern und feiern in den Mai.
Die ganze Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.
Wir freuen uns auch über jeden Helfer, der uns beim Aufstellen
des Baumes unterstützt.

Jahreshauptversammlung

Am 08. Mai 2014 Beginn 20.00 Uhr Gasthaus Kern, Lehrberg

Tagesordnung:

- 1). Begrüßung
- 2). Jahresbericht Vorstandschaft
- 3). Jahresbericht Kindervolkstanzgruppe
- 4). Kassenbericht
- 5). Entlastung Vorstandschaft
- 6). Sonstiges

An alle Mitglieder ergeht herzliche Einladung.

Hans Willer

1. Vorsitzender

Maibaumaufstellen in Brünst

Herzliche Einladung an alle Lehrberger zum Maibaumaufstellen
in Brünst am 1. Mai ab 10.30 Uhr.

Für Essen und Trinken ist gesorgt; u. a. gibt's Makrelen.

Es freuen sich

die Maibaumfreunde Hüttla Brünst e.V.

TSV Lehrberg

Abt. Gesund und aktiv

Am Mittwoch, 30.04.14 entfällt die Damengymnastik um 20 Uhr.

TSV 08 Lehrberg

Fußballabteilung

Einladung zum Bürgerschaftskopfturnier

Das beste „Kartler-Team“ und der/die besten Bürger / Bürger-
innen werden ermittelt.

wann: Samstag, 03. Mai 2014

wo: Sportheim des TSV 08 Lehrberg

Beginn: 19:00 Uhr

Herzlich eingeladen sind

- alle Vereine der Gemeinde Lehrberg
- alle Bürgerinnen/Bürger der Gemeinde Lehrberg, die
immer zu viert ein Team
bilden (z.B. Familien, Nachbarn, Firmen bzw. Arbeitskol-
legen, Freunde, usw.)

Startgebühr pro Team: **20,00 Euro** (5,00 Euro pro Teilnehmer)

Anmeldung der Teams bis **28.04.2014** und nähere Infos bei:

Markus Kolley 09820 / 918870 oder 0151 / 61518783

markus.kolley@tsv-lehrberg.de

*Es ist lediglich der Name des Teams und der „Teamführer“
anzumelden!*

Wir würden uns über eine rege Beteiligung sehr freuen.

Für Speis und Trank ist Bestens gesorgt!

Als Hauptpreis gibt es unter anderem ein Spanferkel und natür-
lich weitere tolle Einzel- und Teampreise.

Diejenigen von Euch, die keine weiteren Spieler für ein Team
finden, melden sich auch bis **28.04.2014** bei:

Markus Kolley 09820 / 918870 oder 0151 / 61518783 oder

markus.kolley@tsv-lehrberg.de

Es werden alle Einzelanmeldungen gesammelt um weitere
Teams zu bilden.

Die Titelverteidiger:

Einzel: Dominik Mayer, Team: Hüttla Brünst 1

Herrenfußball

Bei Heimspielen unserer Ersten und Zweiten Mannschaft ist
unser Sportheim für Sie bereits ab 12:30 Uhr geöffnet. Ein war-
mes Gericht wird bei jedem unserer Heimspiele angeboten.

Die nächsten Heimspiele:

Sonntag, 18.05.2014

13:00 Uhr TSV 08 Lehrberg II - SV Buch am Wald

15:00 Uhr TSV 08 Lehrberg - VfB Schillingsfürst

Sonntag, 01.06.2014

13:00 Uhr TSV 08 Lehrberg II - FV Gebstattel II

15:00 Uhr TSV 08 Lehrberg - 1. FC Sachsen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Fußballweltmeisterschaft in Brasilien

(12.06.2014 bis 13.07.2014)

Wir übertragen live im Sportheim über Großbildleinwand das
Eröffnungsspiel, alle Begegnungen der deutschen Mannschaft
sowie weitere ausgesuchte Partien. Nähere Informationen dazu
im nächsten Mitteilungsblatt.

Der erste Höhepunkt:

Donnerstag, 12.06.2014

19:00 Uhr Das Wunder von Bern (Kinofilm)

22:00 Uhr Brasilien - Kroatien

Jugendfußball**„Mini“ Fußballweltmeisterschaft am Lehrberger Sportplatz**

Samstag, 21.06.14 für F-Jugend Mannschaften

Sonntag, 22.06.14 für E-Jugend Mannschaften

Mit jeweils 32 Mannschaften an beiden Tagen werden die beiden „Mini“ Weltmeister herausgespielt.

Weitere Informationen finden Sie auf Facebook und auch im kommenden Mitteilungsblatt.

Mini WM beim TSV Lehrberg**Alte Herren**

Training ist immer mittwochs um 19:00 Uhr am Lehrberger Sportplatz.

Ansprechpartner: markus.kolley@tsv-lehrberg.de

Männergesangsverein Eintracht Lehrberg e.V.Der gemeinsam mit dem Pensionisten- und Rentnerverein geplante Besuch des Musicals Tarzan in Stuttgart am 01.06.2014 **fällt** wegen mangelnden Interesses **aus**.**Termine Schützenverein Lehrberg****Königsschießen:**

Mittwoch, 23.04.: 19:00 - 22:00 Uhr

Sonntag, 28.04.: 18:00 - 21:00 Uhr

Freitag, 02.05.: 19:00 - 22:00 Uhr

Schützenkönigsabholung beim Patenverein SG Colmberg:

Mittwoch, 30.04.: Abfahrt am Schützenhaus: 17:30 Uhr

Schützenkönigsabholung:

Zur Abholung unserer Schützenkönige fahren wir mit dem Bus nach Neunstetten.

Abfahrt am Samstag, 10.05.2014 um 17:15 am Schützenhaus.

Um Voranmeldungen wird gebeten: Liste liegt im Schützenhaus auf. Oder Tel: 09820 / 1744

Einladung zur Schützenkönigsfeier mit Tanz:

Samstag, 10.05.2014 ab 20:00 Uhr

Freitag, 09.05.: kein Schießabend**Preisverteilung des Königsschießens:****Freitag, 23.05.2014 ab 19:30 Uhr****Gauschießen 2014:**Schießtage in Lichtenau:

Dienstag, 22.04. - Freitag, 25.04. täglich von 19:00 - 22:00 h

Samstag, 26.04.: 15:00 - 21:00 h

Schießtage in Wörnitz:

Montag, 28.04. - Mittwoch, 30.04. täglich von 19:00 - 22:00 h

Freitag, 02.05. 19:00 - 22:00 h Samstag von 15:00 - 21:00 h

Schießtage in Elbersroth:

Montag, 05.05. - Freitag, 09.05. täglich von 19:00 - 22:00 h

Gauschießen Bogenschützen:

Sonntag, 27.04.2014 ab 13:30 Uhr (Oberdachstetten)

Gauschützenfest mit Festzug in Ansbach:

Sonntag, 18.05.2014

Abfahrt am Schützenhaus: 12:30 Uhr

Zu allen Veranstaltungen wird herzlich eingeladen und um rege Teilnahme gebeten.

*Die Vorstandschaft***CSU-Ortsverband Lehrberg**

Der CSU-Ortsverband Lehrberg bedankt sich bei allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewerinnen für die Unterstützung bei der Altpapiersammlung am 12. April 2014.

Ein herzliches Dankeschön allen Mithelferinnen und Mithelfern.

Unser Dank geht an die Firmen Bogenreuther, Grötzner und FNB Unterheßbach.

Sie haben uns wiederum die Fahrzeuge zur Altpapiersammlung zur Verfügung gestellt.

Ein weiteres Dankeschön an jene Personen, die ihre Fahrzeuge samt Anhänger in den Dienst der guten Sache gestellt haben.

Gleichzeitig bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger ihre Sammelleidenschaft wieder fort zu setzen, da im Oktober 2014 wieder eine Altpapiersammlung durchgeführt wird.

*Die Vorstandschaft**CSU-Ortsverband***Treffen der Pensionisten, Rentner und Witwen**Die Mitglieder des Pensionisten-, Rentner- und Witwenbundes Lehrberg und Umgebung treffen sich am **Mittwoch, den 07.05.2014 zur Monatsversammlung im Gasthaus Kern um 14 Uhr.**

Auch Freunde und Anhänger der Altenbewegung sind dazu herzlich eingeladen.

FF Lehrberg**Termine:**

28.04.2014 20:00 Uhr Übung

06.05.2014 19:30 Uhr GF

10.05.2014 10:30 Uhr Übung Schule

22.05.2014 20:00 Uhr Übung

1. Fischereiclub Lehrberg e.V.**Sonntag, 04.05.2014**

Anfischen mit Königsfischen, 5:45 Uhr Treffpunkt Halle

Samstag, 24.05.2014

8:30 Uhr Arbeitsdienst, Treffpunkt Halle

20:00 Uhr 2. Mitgliederversammlung, Gasthaus Kern

Sonntag, 25.05.2014

Freundschaftsfischen in Colmberg, Abfahrt 5:00 Uhr Halle

Sonstige Mitteilungen**Die Erziehungsrente Unterhaltersatz für Geschiedene**

Geschiedene mit Kindern stehen oftmals vor einer schwierigen finanziellen Situation, wenn der Ex-Ehepartner stirbt und damit die Unterhaltszahlung entfällt. Hier kann eventuell die gesetzliche Rentenversicherung mit einer Erziehungsrente helfen.

Anspruch auf eine Erziehungsrente besteht, wenn die Ehe nach dem 30. Juni 1977 geschieden wurde, der Ex-Ehepartner stirbt und der überlebende Partner nicht wieder verheiratet ist. Außerdem muss der überlebende Partner eine Mindestversicherungszeit von fünf Jahren mit Beitragszeiten zurückgelegt haben und ein eigenes Kind oder ein Kind des früheren Ehepartners erziehen, das noch keine 18 Jahre alt ist. Um die Rente erhalten zu können, ist ein Antrag erforderlich.

Weitere Informationen gibt es bei allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und unter der kostenlosen Service-telefonnummer 0800 1000 480 88.

Rentenantragstellung:

Der Antrag auf eine Altersrente sollte etwa drei Monate vor Erreichen der jeweiligen Altersgrenze gestellt werden. Bis zur Vollendung des für die Altersrente maßgebenden Lebensalters kann dann das Rentenverfahren abgeschlossen sein.

Bitte setzen Sie sich rechtzeitig mit der Gemeindeverwaltung oder der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (früher LVA sowie BfA) in 91522 Ansbach, Stahlstraße 4 (Tel.: 0981/460820) in Verbindung.

Rentenauskunft/Kontenklärung:

Wenn Sie das 40. Lebensjahr bereits vollendet haben, sollten Sie von Zeit zu Zeit einen neuesten Versicherungsverlauf bei Ihrem Rentenversicherungsträger (Deutsche Rentenversicherung) anfordern, um ebenfalls rechtzeitig zu prüfen, ob alle gespeicherten Rentendaten lückenlos und korrekt sind.

Für alle Frauen besonders wichtig: Kindererziehungszeiten prüfen lassen !!!!

Sprechen Sie mit der Gemeindeverwaltung oder der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (früher LVA und BfA) in Ansbach, die Ihnen dabei gerne behilflich sind.

Boys' Day und Girls' Day im Landkreis Ansbach

Der diesjährige bundesweite Aktionstag Boys` und Girls` Day fand im Landkreis Ansbach hohen Zuspruch. 93 Jungen und 502 Mädchen nutzten die Gelegenheit, Einblicke in Berufe zu erlangen, die sonst überwiegend vom anderen Geschlecht gewählt werden. In 97 Aktionen stellten die Firmen, Unternehmen und Einrichtungen im Landkreis und der Stadt Ansbach den interessierten Mädchen und Jungen ihre Berufsfelder vor und freuten sich über den hohen Zuspruch der potentiellen Nachwuchskräfte.

Im Landkreis Ansbach beteiligten sich Mädchen ab der 5. Klasse am Girls' Day. Dabei schnupperten Sie in berufliche Männerdomänen, wie IT-, Technik- und Handwerksbranchen. Die Mädchen konnten unter anderem hinter die Kulisse der Berufe Fachlageristin, Mechatronikerin sowie Schreinerin beim Möbel- und Küchenhersteller Schüller in Herrieden schauen. In der firmeneigenen Lehrwerkstatt durften die 30 Teilnehmerinnen ihre eigene Schmuckschatulle aus Holz anfertigen. Die Firma TVU-Textilveredlungsgesellschaft GmbH & Co. KG in Leutershausen besuchten zehn Mädchen am Girls' Day. Sie konnten im Labor durch Fühl-, Riech- und Brennproben verschiedener Natur- und Kunstfasern den Beruf der Textillaborantin kennenlernen. In beiden Unternehmen fiel die Resonanz durchweg positiv aus. Sowohl die Unternehmensvertreter als auch die Mädchen beabsichtigen im nächsten Jahr wieder am Girls' Day teilzunehmen.

Der Boys' Day zielt darauf ab, Jungen ebenfalls ab der 5. Klasse für die Bereiche Erziehung, Soziales, Gesundheit und Pflege sowie Hauswirtschaft zu begeistern.

Im Landkreis Ansbach besuchten zwei Jungen unter anderem den Evangelischen Kindergarten Pustelblume in Merkendorf.

Dort durften sie am Kindergartenalltag der Erzieherinnen und der Kinder teilnehmen. Insbesondere die Kinder freuten sich über ihre neuen Spielkumpanen. Im kreiseigenen Seniorenheim Feuchtwangen nutzten vier Jungen die Möglichkeit in den Beruf Altenpfleger hinein zu schnuppern. Bei Gesprächen und Freizeitaktivitäten mit den Senioren konnten die Jungs zahlreiche Erfahrungen sammeln. Einige Teilnehmer können sich nach ihren ersten Erfahrungen vorstellen in einem sozialen Beruf eine Ausbildung zu absolvieren - damit hat der Aktionstag seinen ureigensten Zweck erfüllt.

Neue Vorteilskarte in Rothenburg

„Rothenburg Plus Karte“ bei Stadtfest kostenlos erhältlich
Rothenburg (oh)

Eine halbe Stunde gebührenfrei in Rothenburgs Altstadt parken, beim Einkaufen Punkte sammeln und gegen zusätzliche Parkzeit oder Rabatte tauschen - mit der neuen „Rothenburg Plus Karte“ ist Vieles möglich. Ab dem 26. April ist die Vorteilskarte erhältlich und wird zur Einführung kostenlos abgegeben: An einem Informationsstand auf dem Grünen Markt während der „Frühlings-Stadtmosphäre“ am 26. und 27. April. Danach ist die Karte für 2,50 Euro bei den beteiligten Einzelhändlern erhältlich.

So funktioniert das gebührenfreie Parken

Ab dem 1. Mai können Besitzer einer Rothenburg Plus Karte in der Altstadt bis zu 30 Minuten pro Tag gebührenfrei parken oder bis zu zwei Stunden auf den Großparkplätzen außerhalb der Stadtmauer. Dazu muss die Plus-Karte am Parkscheinautomaten in eine Vorrichtung gesteckt und anschließend die gewünschte Parkdauer gewählt werden. Wer innerhalb der Gratiszeit bleibt, erhält seinen Parkschein ohne weitere Kosten. Wer das Auto länger stehen lässt, bezahlt den Restbetrag. Die kostenfreie Parkzeit wird automatisch abgezogen.

Ein Punkt, ein Cent

Zusätzlich lassen sich mit der Rothenburg Plus Karte in den beteiligten Geschäften Punkte sammeln und gegen Parkzeit oder Rabatte eintauschen. Bei jedem Einkauf wird ein bis drei Prozent des Warenwerts auf die Karte gebucht. Ein Cent Gutschrift entspricht einem Bonuspunkt. Wer entsprechend viele Punkte gesammelt hat, kann die in einen Preisnachlass beim nächsten Einkauf oder für zusätzliche Parkzeit eintauschen.

Informationen im Internet

Die Rothenburg Plus Karte ist ein Gemeinschaftsprodukt der Stadt Rothenburg ob der Tauber und des Stadtmarketings. Detaillierte Informationen zur neuen Rothenburg Plus Karte mit allen beteiligten Geschäften sind Ende April im Internet zu finden unter www.parken-rothenburg.de. Auskünfte zur Rothenburg Plus Karte gibt das Ordnungsamt der Stadt Rothenburg unter Tel. 09861 / 404 200 sowie per E-Mail an ordnungsamt@rothenburg.de.

Immer weniger Darmkrebsoperationen

Teilnahme an Vorsorge muss forciert werden

Immer weniger Menschen in Deutschland müssen wegen Darmkrebs im Krankenhaus behandelt werden. Zwischen 2005 und 2012 sank die Zahl der Betroffenen um 21 Prozent. Dies geht aus dem aktuellen BARMER GEK Krankenhausreport (www.barmer-gek.de/543802) hervor. „Dieser Rückgang spricht eindeutig für den Erfolg des Darmkrebs-Vorsorgeprogramms“, sagt der Bezirksgeschäftsführer der BARMER GEK Ansbach, Reiner Brinschwitz.

Allerdings sei das Potential des aktuellen Darmkrebs-Früherkennungsprogramms bei weitem noch nicht ausgeschöpft. Nur etwa 20 Prozent der Anspruchsberechtigten zwischen dem 55. und dem 70. Lebensjahr haben seit ihrer Einführung 2002 die Möglichkeit der kostenlosen Vorsorge-Koloskopie genutzt.

„Leider ist die Inanspruchnahme bei den gesetzlich Krankenversicherten rückläufig“, so Brinschwitz. Während 2009 rund 27.000 männliche BARMER GEK Versicherte eine Vorsorgeuntersuchung in Anspruch nahmen, waren es 2012 nur noch rund 22.000. Bei den weiblichen Versicherten sank die Zahl im gleichen Zeitraum noch deutlicher: von 43.000 auf 35.000. Deshalb wolle die BARMER GEK alles daran setzen, um die Teilnehmerquote wieder deutlich zu erhöhen.

Mit rund 70.000 Neuerkrankungen ist Darmkrebs eine der häufigsten Krebsarten in Deutschland. Neben einer verstärkten Aufklärung setzt die BARMER GEK auch auf innovative Maßnahmen. So erprobt sie in Bayern beispielsweise bereits seit Mai 2013 ein individualisiertes Einladungsverfahren und bietet dort seit Anfang des Jahres als erste gesetzliche Krankenkasse den immunologischen Stuhltest für ihre Versicherten in Bayern unter wissenschaftlicher Begleitung an.

Diakonisches Werk Ansbach e.V.

Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information - Beratung - Unterstützung - Hilfe

- zu allen Fragen vor und nach der Geburt
- im Schwangerschaftskonflikt
- zu Verhütung und Familienplanung

Telefon: 0981/96906-77



George, Gina und Lucy

exklusiv bei

Optiker
KLEIN

Maximilianstr. 20
Ansbach
Telefon 0981/2061

WIR GEBEN IHRER ANZEIGE DEN RICHTIGEN SCHWUNG!

Ihre Gebietsverkaufsleiterin

„Ich berate Sie gerne bei Ihren gewerblichen Anzeigen.“

Rufen Sie mich an.“

Claudia Kern

Mobil 01 77 / 9 15 98 65

E-Mail c.kern@
wittich-forchheim.de



Im Verkaufsdienst für Sie da:

Sabine Kowalsky

Tel. 0 91 91 / 72 32-64

Fax 0 91 91 / 72 32-42

E-Mail s.kowalsky@
wittich-forchheim.de

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Impressum

MITTEILUNGSBLATT für den Markt LEHRBERG



mit seinen Gemeindeteilen Unter-Oberheßbach, Gräfenbuch, Zailach, Hürbel, Schmalenbach, Ober-Untersulzbach, Berndorf, Birkach, Brünst, Gödersklingen, Wüstendorf, Röshof, Ballstadt, Schmalach, Kühndorf, Buhlsbach.

Das Mitteilungsblatt für den Markt Lehrberg erscheint monatlich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister des Marktes Lehrberg Reiner Grimm,
Sonnenstraße 14, 91611 Lehrberg
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Genuss & Erlebnis

Appetit auf mehr?

Die besten Restaurants
und Szene-Lokale finden Sie unter
www.Genuss-und-Erlebnis.de

Bestattungsdienst  **Luise Kilian**
 Kapellenstraße 1
 91611 Lehrberg
 Telefon: (09820) 2 91
 und 01 71/2 78 19 79
*Erd- und Feuerbestattung, Überführung, Vorsorge,
 Erledigung aller Formalitäten auch an Sonn- und Feiertagen.
 Tag und Nacht erreichbar.*

LW-SERVICE AUF EINEN KLICK: WWW.WITTICH.DE

 **ERNST**
Heizungsba u

Solaranlagen - Holzheizungen
 Hackschnitzel und Pelletanlagen
 Ölfeuerungen - Kundendienst
Tel. 09820 / 18 21 + 376
 Lindenweg 1 - 91611 Lehrberg

J. Fleischmann
 ● Fuhrunternehmen
 ● Abbrucharbeiten
 ● Erdarbeiten ● Baustoffe



Kapellenstraße 4 • 91611 Lehrberg
 ☎ 0 98 20 / 2 83 • Fax 0 98 20 / 18 23

Schülerhilfe!
 Das Original. Seit 1974.

Wir verstärken unser Team und suchen Nachhilfelehrer (m/w)

Sie sind fit in Mathe oder Sprachen und möchten Ihr Wissen erfolgreich weitergeben?

Ihr engagierter Nachhilfeunterricht verhilft unseren Schülern zu besseren Noten und neuem Selbstbewusstsein.

Schülerhilfe Ansbach • Promenade 10
www.schuelerhilfe-ansbach.de

TUV NORD
 TÜV NORD CERT
 GIBT
 DIN EN ISO 9001
 Freigelegte Zertifizierung

Rufen Sie uns an:
0981-19418
 (Mo.-Fr., 13-18 Uhr)

Bei Zuschriften auf Chiffre-Anzeigen
 verwenden Sie bitte folgende Anschrift, damit wir Ihre Nachricht zuverlässig und anonym zustellen können:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
 Chiffre-Nr.¹
 Peter-Henlein-Str. 1
 91301 Forchheim

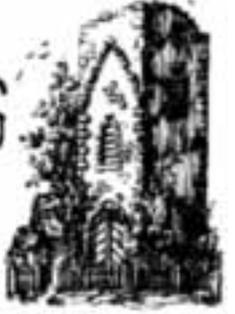
¹(Bitte Chiffre-Nr. aus der entsprechenden Anzeige entnehmen.)

VERLAG WITTICH

HANDWERKS
Kunst
 IM ALTEN SCHULGARTEN

Sa. 10.05.14 & So. 11.05.14
 12.00 - 19.00 Uhr 10.00 - 18.00 Uhr

Großbreitenbronn 91732 Merkendorf
 Veranstalter: Handwerkskunst im alten Schulgarten e. V.



Ein herzliches Dankeschön,

auch im Namen unserer Eltern, sagen wir allen, die uns zu unserer Konfirmation mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut haben.



Dennis Böhmländer	Anne Linsenbreit	Tobias Reim
Alexandra Bottesch	Theresa Lunt	Nadine Rodelberger
Florian Engerer	Johannes Meier	Niklas Schwab
Patrick Freitag	Björn Merk	Lukas Siegrist
Marcel Hörber	Marcel Minor	Felix Tyrach
Stefanie Kaiser	Sebastian Noske	Lukas Waldraff
Viktoria Kinzel	Joshua Probst	Franziska Wellhöfer
Christine Kromm	Jessica Reddich	Sebastian Wellhöfer
Heiko Liebel		Lukas Wellhöfer

Lehrberg, im April 2014

Alle Tätigkeiten rund ums Haus:

z. B. Gartenarbeiten: Baum- u. Heckenschnitte erledige ich zuverlässig für Sie!

Hausmeister Kinzel

Lehrberg, Tel. 09820/912342 oder 0152/21670243



Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wenn Sie Fragen haben:
Telefon: 09191/7232-0

Ehemaliges Pfarrhaus in Obersulzbach

Baujahr 1961, Wohnfläche ca. 170 m²,
teilweise modernisiert, Grundstück fast 800 m²,
Bezug kurzfristig möglich.

136.000,- €

Eric Büttner, 0981/487448-11



Mehr Kompetenz. Mehr Sachverstand. Mehr Wert.

Ihr Immobilienmakler vor Ort



Gerhard Schöff
Dipl. Verw.-Wirt (FH)
Immobilienberater

Telefon: (0981) 189-402
E-Mail: gerhard.schaeff@
sparkasse-ansbach.de

Vertrauen Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie auf die Kompetenz und Stärke der Sparkasse!

Ihre Vorteile:

- Fachkundige und realistische Bewertung der Immobilie durch gute und langjährige regionale Marktkenntnis
- Erstellung eines aussagekräftigen Exposés
- Werbung für Ihre Immobilie in unseren 51 Geschäftsstellen, in den lokalen Medien und im Internet
- Gezielte Ansprache vorgemerakter und bonitätsgeprüfter Kunden aus unserer Interessentenkartei

Wir beraten und betreuen Sie vom ersten Beratungsgespräch bis zum Notarvertrag.

Rufen Sie uns an oder kommen Sie persönlich bei uns vorbei.

Größter Makler in Bayern



Vereinigte Sparkassen
Stadt und Landkreis Ansbach
www.sparkasse-ansbach.de

in Vertretung der





Schulerhilfe!
Das Original seit 1976

**In Zukunft
bessere Noten!**

- Individuelle Förderung in angenehmer Lernatmosphäre
- Freundliche, kompetente Nachhilfelehrer
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

Ansbach • Promenade 10 • Tel. 0981 / 19 4 18
www.schulerhilfe-ansbach.de
2 kostenfreie Unterrichtsstunden

Jetzt beraten lassen!

Ihr Elektro-Fachbetrieb mit Kompetenz und Kundennähe sucht zum sofortigen Eintritt:

Elektrofachkraft m/w Elektroniker m/w

- Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik
in Vollzeit 39 Std.

Mit folgenden Tätigkeitsschwerpunkten:

- Elektroinstallation in Neubauten, Einfamilien- und Mehrfamilienhäusern
- Altbauanierungen
- Installation und Programmierung von Sprechanlagen und Satellitenanlagen
- Netzwerktechnik und Telekommunikation

Das erwarten wir von Ihnen:

- abgeschlossene Berufsausbildung im o. g. Profil
- selbstständige Arbeitsweise und Verantwortungsbewusstsein
- Kundenorientierung
- Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung und Aufgeschlossenheit auch komplexen technischen Anforderungen gegenüber

Das bieten wir Ihnen:

- ein hervorragendes Arbeitsklima in einem familiären Team
- ein abwechslungsreiches und interessantes Tätigkeitsfeld
- gründliche Einarbeitung

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.
Erste Fragen beantworten wir auch gerne telefonisch.



**91611 Lehrberg
Obere
Hindenburgstr. 38
Tel. 09820/9192-0**

food-industrie-service
reinigung, hygiene & dienstleistung gmbh

Qualität – Zuverlässigkeit – Kontinuität

Ihr bundesweit tätiger Dienstleistungs-Partner für

- Betriebsreinigung
- Beratung in Hygienefragen
- Sonderreinigung
- Unterhaltsreinigung

Hauptsitz: Postfach 11 11 53 · 23521 Lübeck

Tel.: 04 51 / 98 92 01 10

E-Mail: info@food-industrie-service.de

**Niederlassungen: Bensheim, Finentrop,
Heilbad Heiligenstadt und Altlandsberg/Berlin**

www.food-industrie-service.de